



STADT MUSEUM

Stadtmuseum Hattingen

Marktplatz 1-3
45527 Hattingen-Blankenstein

(0 23 24) 204 – 35 22
stadtmuseum.hattingen.de
stadtmuseum@hattingen.de

Öffnungszeiten

Mi-Fr 15-18 Uhr
Sa+So 11-18 Uhr



Wir erinnern: Die Isenburg

Rund um die dramatischen Vorfälle
um den 7. November 1225



Stadtmuseum Hattingen
5. Oktober bis 14. November 2025

„Zerbrochen ist sein Wappenschild, mit Trümmern seine Burg gefüllt ...“

Annette von Droste-Hülshoff



Grafen, Kaiser, Erzbischöfe, Herzöge – im 13. Jahrhundert war die Gegend rund um die Hattinger Burgen den immerwährenden Streitigkeiten zwischen Adel und Kirche um die Vormachtstellung über kirchliche Ländereien ausgesetzt. Missgunst und Habgier, Hinterhältigkeit und heimtückische Pläne waren beim Adel und den Kirchenvertretern weit verbreitet, so auch beim „Grafen von Isenberg“, der auf hinterhältige Weise „in einem Hohlweg bei Gevelsberg“ dem Erzbischof von Köln auflauert und ihm nach dem Leben trachtet. Wie es damals zuging, erzählen großformatige Leinwandbilder, die, präsentiert als umlaufender Fries, den Grundstock der Ausstellung bilden.

Wir tauchen ein in die Welt der Burgen und Ritter und nähern uns auch dem Leben auf einer Burg. Mitmachen und Ausprobieren: Eine Bühne, historische Kostüme und weitere Requisiten laden Jung und Alt zum Theater-spiel und „Geschichte erzählen“ ein.

Zur Eröffnung

am Sonntag, den 5. Oktober um 11.30 Uhr laden wir Sie herzlich ein.

Begrüßung

Dirk Glaser
Bürgermeister der Stadt Hattingen

Einführende Worte

Gudrun Schwarzer-Jourgens
Museumsleiterin

klmpro

Improvisationstheater aus Bochum

Das Café ist geöffnet.

Bildmotive: Ausschnitte von Arbeiten, die in der vhs-Malklasse unter Leitung von Michael Görler entstanden sind.

